

## Förderung von Begrünungsmaßnahmen an privaten Fassadenflächen durch die Förderprogramme „Mehr Grün für Nürnberg“ und „Initiative Grün“

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,*

helfen Sie mit ihr Stadtviertel grüner zu gestalten. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Stadtklimas und zur Anpassung an den Klimawandel. Gleichzeitig schaffen Sie so aber auch einen zusätzlichen Lebensraum für Pflanzen und Tiere in der Stadt. Die Stadt Nürnberg unterstützt Sie dabei mit einer finanziellen Förderung.



Schweinauer Hauptstraße 75, Nürnberg

Quelle: Stadt Nürnberg Umweltamt

### Allgemeine Informationen

Eine Fassadenbegrünung hat viele positive Auswirkungen und ist oft leichter und kostengünstiger umzusetzen als gedacht. Sie wirkt sich nicht nur vorteilhaft auf das lokale Klima aus, sondern auch auf die Lebensdauer und die Unterhaltskosten Ihrer Immobilie. Im Sommer hat die Begrünung eine kühlende und im Winter eine dämmende Wirkung. Des Weiteren schützt die Begrünung Ihre Fassade vor Witterungseinflüssen und erhöht damit die Lebensdauer. Gleichzeitig trägt sie zu einem abwechslungsreichen grünen Stadtbild bei und steigert die Aufenthalts- und Wohnqualität.

### Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Bezuschusst werden sowohl Pflanz- als auch Materialkosten für Ihre Fassadenbegrünung.

Befindet sich Ihre Immobilie in einem der aktuellen Stadterneuerungsgebiete, können Sie Zuschüsse aus dem Städtebauförderprogramm „**Mehr Grün für Nürnberg**“. Liegt Ihre Immobilie außerhalb eines Stadterneuerungsgebietes, erhalten Sie Zuschüsse aus dem stadt eigenen Programm „**Initiative Grün**“

<https://www.nuernberg.de/internet/stadtplanung/gruenfoerderprogramme.html>

**Wichtig:** Förderantrag vor Beginn der Maßnahme stellen.

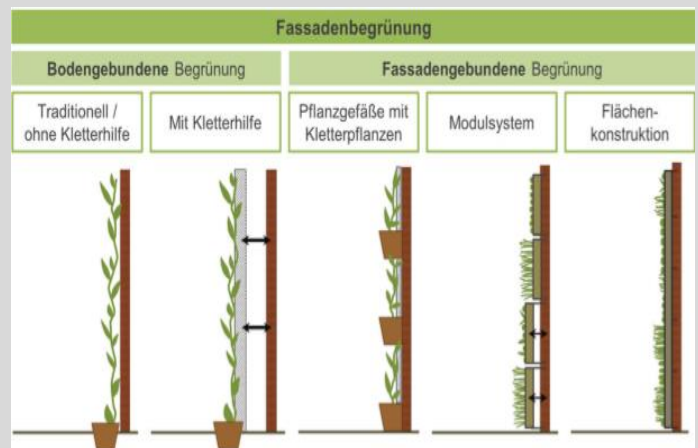
### Verschiedene Systeme der Fassadenbegrünung

#### Bodengebundene Systeme

Bei Bodengebundenen Systemen befindet sich die Wurzelschicht der Pflanze am Fuß der Wand. Sie kann direkt im Boden angepflanzt werden.

#### Fassadengebundene Systeme *(nicht förderfähig)*

Bei Fassadengebundenen Systemen liegt die Wurzelschicht der Pflanze direkt an der Wand. Die Pflanze kann in Pflanzgefäßen angebracht werden und entlang von Rankhilfen wachsen.



Quelle: Gerics 2017: Gebäudebegrünung und Klimawandel Report 30

### Die positiven Auswirkungen einer Fassadenbegrünung auf einen Blick

- ➡ Fördert das Wohlbefinden und die Gesundheit
- ➡ Nimmt Einfluss auf den Bautenschutz Ihrer Immobilie
- ➡ Wirkt sich positiv auf die Energieeffizienz aus (Beschattung im Sommer und Wärmedämmung im Winter)
- ➡ Stellt einen Lebensraum für Flora und Fauna dar und fördert so die Artenvielfalt
- ➡ Absorbiert Lärm, Fein- und Schadstoffe sowie Regen
- ➡ Trägt zu einem milderen Klima an heißen Sommertagen bei
- ➡ Fördert die Ästhetik des Stadtbildes

Quellen: Wiener Umweltschutzabteilung, ÖkoKaufWien  
2019: Leitfaden Fassadenbegrünung  
BuGG 2020: Grüne Innovation Fassadenbegrünung

+/- Bodengebundene Systeme		
+	Flächendeckend schützen sie vor Witterungs- und Strahlungseinflüssen	
+	Haben eine kühlende und dämmende Funktion	
+	Bewässerung ist in der Regel nicht notwendig	
+	kann in Verbindung mit Dachbegrünung als Vernetzung für Tiere des Bodens mit dem Dach wirken	
+	bietet einen dauerhaften Lebensraum für Insekten und Vögel	
	Selbstklimmer	Gerüstkletterpflanzen
+	Wachsen ohne Gerüstinstallation	Erlauben gestalterische Freiheit
+	Wachsen auch an glatten Oberflächen	Für jede Art von Fassade geeignet
+	Einfachste und günstigste Art einer Begrünung	Hinterlassen nach Entfernung nur Spuren der Halterung
-	Können nur an intakten Fassaden angebracht werden	Benötigt eine Installation der Kletterhilfe
-	Setzt eine entsiegelte Fläche am Boden der Fassade voraus*	Aufwändiger und Kostenintensiver als Selbstklimmer
-	kein sofortiger Begrünungseffekt bei der Anpflanzung	Erfordert höheren Pflegeaufwand und Wartungsarbeiten als Selbstklimmer
-	Nach der Begrünung können Reste an der Wand verbleiben	
-	Nachträgliche Sanierungsmaßnahmen müssen ordnungsgemäß und mit den geeigneten Materialien erfolgen	
-	Kann vorhandene Wärmedämmung schädigen (richtige Pflanzenwahl erforderlich)	

+/- Fassadengebundene Systeme	
+	Sofortige und flächige Begrünung
+	Gestalterische Freiheit
+	Schutz vor direkten Witterungs- und Strahlungseinflüssen
+	Unabhängig vom Untergrund des Bodens und der Fassade
+	Bei Demontage bleiben nur die Spuren der Halterung
+	Begrünung auch an höheren Teilen der Fassade möglich
+	Durchlüftung zwischen Begrünung und Fassade möglich
+	Einsatz hoher Anzahl an Pflanzenarten, hohe Artenvielfalt
-	Aufwendige und kostenintensive Installation
-	Erfordert ausführliche Planung
-	Hoher Wartungs- und Pflegeaufwand
-	Wasser- und Nährstoffversorgungsanlage notwendig
-	Schutz der Fassade gegen feuchte und Durchwurzelung notwendig

## Selbstklimmer:

Wurzelkletterer (z.B. Efeu) und Haftscheibenranker (z.B. Wilder Wein)

## Gerüstkletterpflanzen:

Schlinger und Winder (z.B. Blauregen), Ranker (z.B. Weinrebe oder Waldrebe) und Spreizklimmer (z.B. Kletterrose)

## Pflanzen für Fassadengebundene Systeme je nach Standortbedingungen:

Sukkulente, Gräser, Stauden, Kräuter und Gehölze

## Quellen:

Wiener Umweltschutzabteilung, ÖkoKaufWien 2019: Leitfaden Fassadenbegrünung  
BuGG 2020: Grüne Innovation Fassadenbegrünung

## \*Entsiegelung auf öffentlichen Flächen bedarf der Genehmigung

## Antragstellung für Fassadenbegrünungen im öffentlichen Raum

Geplante Fassadenbegrünungen im öffentlichen Raum, z.B. Gehsteigbereich, sind genehmigungspflichtig. Die Antragstellung erfolgt über das Liegenschaftsamt der Stadt Nürnberg, Tel. 0911/231-7500 oder [LA4@stadt.nuernberg](mailto:LA4@stadt.nuernberg)



Humboldtstraße 12, Nürnberg  
Quelle: Stadt Nürnberg Umweltamt

## Weitere Informationen:

Weitere Informationen zum Thema Fassadenbegrünung sowie die aktuellen Richtlinien und Förderanträge finden Sie auf der Internetseite des Stadtplanungsamtes:

<https://www.nuernberg.de/internet/stadtplanung/hofbegrueung.html>

Beim Stadtplanungsamt können Sie unter der Tel.Nr. 0911/231-2476 weitere Informationen erhalten.